



Unterhaltsvorschuss beantragen	2
Voraussetzungen	2
Erforderliche Unterlagen	3
Formulare	3
Gebühren	4
Rechtsgrundlagen	4
Weiterführende Informationen	4
Hinweise zur Zuständigkeit	4
Jugendamt - Kindschaftsrechtliche Beratung und Vertretung	5
Anschrift	5
Kontakt	5
Barrierefreie Zugänge	5
Öffnungszeiten	5
Sonstige Hinweise zum Standort	5
Zahlungsmöglichkeiten	5
Nahverkehr	5

Unterhaltsvorschuss beantragen

Der Unterhaltsvorschuss ist eine Leistung für Kinder von Alleinerziehenden. Er hilft, die finanzielle Lebensgrundlage Ihres Kindes zu sichern, wenn Unterhaltszahlungen ausfallen. In diesem Fall kann Ihr Kind vom Staat einen Vorschuss gezahlt bekommen.

Voraussetzungen

- **Kind unter 18 Jahren**
- **Das Kind lebt bei Ihnen**
- **Sie wohnen in Berlin**
Sie und Ihr Kind wohnen in Berlin und sind hier gemeldet.
- **Sie erziehen Ihr Kind alleine**
Sie sind ledig oder geschieden oder verwitwet oder leben dauerhaft getrennt von Ihrem Ehegatten oder von Ihrer Lebenspartnerin oder von Ihrem Lebenspartner. Dauerhaft getrennt leben Sie auch dann, wenn der Andere für 6 Monate oder länger zum Beispiel in einem Krankenhaus oder einem Gefängnis ist.
Sie sind nicht alleinerziehend, wenn Sie und der andere Elternteil das Kind abwechselnd erziehen.
- **Unterhalts-Zahlungen: nur teilweise oder unregelmäßig oder gar nicht**
Ihr Kind bekommt vom anderen Elternteil gar keinen Unterhalt oder nur einen Teil des Unterhalts oder nur unregelmäßig Unterhalt.
Bei Waisen: Falls Ihr Kind Waisenbezüge erhält, sind diese nicht so hoch wie der Unterhaltsvorschuss.
- **Nach Vollendung des 12. Lebensjahrs hat Ihr Kind den Anspruch nur dann, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:**
 - Sie oder Ihr Kind erhalten kein Bürgergeld (SGB II)
 - Durch den Unterhaltsvorschuss kann die Hilfebedürftigkeit Ihres Kindes vermieden werden
 - Sie haben ein Brutto-Monatseinkommen von mindestens 600 Euro und erhalten ergänzendes Bürgergeld (SGB II)
- **Unterhaltsvorschuss, wenn Sie Bürgergeld (SGB II) beziehen**
Wenn Sie und Ihr Kind Bürgergeld (SGB II) vom Jobcenter beziehen und Ihr Kind das 12. Lebensjahr vollendet hat, haben Sie nur unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf Unterhaltsvorschuss (siehe "Merkblatt zum Unterhaltsvorschuss" unter "Weiterführende Informationen").
Es ist möglich, dass Ihr Bedarf zur Sicherung des Lebensunterhaltes auch weiterhin nur vom Jobcenter sichergestellt wird.
 - Wenn das Jobcenter allerdings davon ausgeht, dass ein Anspruch auf vorrangigen Unterhaltsvorschuss besteht, werden Sie dort zu einer Antragstellung aufgefordert.
 - In jedem Falle erhalten Sie vom Jobcenter Ihre Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes für eine Übergangszeit (bis tatsächlich Unterhaltsvorschuss ausgezahlt wird) ohne Anrechnung von Unterhaltsvorschussleistungen in der bisherigen Höhe.

Erforderliche Unterlagen

- **Antrag auf Unterhaltsvorschuss**
- **Ergänzende Angaben für Kinder ab 12 Jahre**
(unter "Formulare")
- **Ausweis-Dokument**
zum Beispiel Personalausweis oder Reisepass
- **Nachweis über Ihren Wohnsitz**
Personalausweis oder Melde-Bescheinigung (Für die Meldebescheinigung entstehen Kosten.)
- **Falls Sie Ausländer sind: Nachweis über Ihr Aufenthaltsrecht**
Falls Sie einem Staat der Europäischen Union (EU) angehören, genügt dazu in der Regel Ihr Ausweis-Dokument. Falls Sie einem anderen Staat angehören, benötigen Sie einen entsprechenden Aufenthalts-Titel, zum Beispiel eine Aufenthalts-Erlaubnis oder eine Aufenthalts-Gestattung.
- **Geburtsurkunde des Kindes**
- **Schulbescheinigung des Kindes**
Nachweis für Kinder ab dem 15. Lebensjahr
- **Einkommensnachweis des Kindes**
Nachweis für Kinder ab dem 15. Lebensjahr, wenn der Schulbesuch beendet ist
- **Unterhaltstitel**
Bitte legen Sie jegliche schriftliche Vereinbarung über/Festsetzung von Kindesunterhalt vor. Dazu gehören Urkunden des Jugendamtes, notarielle Urkunden und Vereinbarungen, Gerichtsbeschlüsse und -urteile, aber auch formlose private Niederschriften.
- **Nachweis von Unterhaltsfestlegungen**
zum Beispiel durch gerichtliche Beschlüsse, durch schriftliche Vereinbarungen oder durch Urkunden des Jugendamtes oder von Notaren
- **Nachweise über Unterhaltszahlungen oder Halbwaisenrente**
zum Beispiel durch Kontoauszüge, Quittungen, Renten-Bescheide oder Mitteilungen über Renten-Anpassungen
- **Bei Kindern, die außerhalb einer Ehe geboren sind: Nachweis über die Vaterschaft**
zum Beispiel durch Anerkennung oder Feststellung der Vaterschaft
- **Vor einer Scheidung: Nachweis, dass Sie dauerhaft getrennt leben**
Falls Sie noch mit dem anderen Elternteil verheiratet sind (oder in einer Lebenspartnerschaft mit ihm), benötigen Sie einen Nachweis, dass Sie dauerhaft getrennt von ihm leben. Das kann zum Beispiel ein anwaltliches Schreiben sein oder eine Bestätigung des Finanzamtes, dass wegen der Trennung Ihre Steuerklasse geändert wurde.
- **Nach der Scheidung: Nachweis über die Scheidung**
Scheidungs-Beschluss oder Nachweis über die Aufhebung der Lebenspartnerschaft

Formulare

- **Antrag auf Unterhaltsvorschuss**
(<https://www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/finanzielle-leistungen/unterhaltsvorschuss/antrag-uvg-anlage-2.pdf>)
- **Ergänzende Angaben für Kinder ab 12 Jahre**

(<https://www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/finanzielle-leistungen/unterhaltsvorschuss/ergaenzende-angaben-uv-ab-12-lj-anlage-3.pdf>)

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) §§ 1 ff.**
(https://www.gesetze-im-internet.de/uhvorschg/_1.html)

Weiterführende Informationen

- **Informationsseite zum Unterhaltsvorschuss des Landes Berlin**
(<https://www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/finanzielle-leistungen/unterhaltsvorschuss/>)
- **Merkblatt zum Unterhaltsvorschuss des Landes Berlin**
(<https://www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/finanzielle-leistungen/unterhaltsvorschuss/230101-merkblatt-uv-g-de.pdf>)
- **Informationsseite zum Unterhaltsvorschuss des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
(<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/familie/familienleistungen/unterhaltsvorschuss/unterhaltsvorschuss-73558>)
- **Broschüre zum Unterhaltsvorschuss des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
(<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/der-unterhaltsvorschuss-73764>)
- **Online-Ausweisfunktion (eID) - nachträglich aktivieren**
(<https://service.berlin.de/dienstleistung/329830/>)

Hinweise zur Zuständigkeit

Unterhaltsvorschuss-Stelle des Jugendamtes Ihres Bezirkes

Informationen zum Standort

Jugendamt - Kindschaftsrechtliche Beratung und Vertretung

Anschrift

Große-Leege-Str. 103
13055 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 115

Informationen zum 115 Service-Center: <https://www.berlin.de/115/>

Fax: (030) 90296-5309

Internet:

<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/politik-und-verwaltung/behoerdenwegweiser/artikel.250455.php>

E-Mail: juginfo@lichtenberg.berlin.de

Barrierefreie Zugänge

Zugang für Rollstuhlfahrer von der Hofseite aus (Rückseite des Haupteinganges).



[Erläuterung der Symbole](#)

Öffnungszeiten

Montag: keine

Dienstag: 09:00-12:00 Uhr

Mittwoch: keine

Donnerstag: 15:00-19:00 Uhr

Freitag: keine

Sonstige Hinweise zum Standort

- Anträge auf Unterhaltsvorschuss sind persönlich abzugeben.

Zahlungsmöglichkeiten

Eine Bezahlung ist nicht vorgesehen.

Nahverkehr



0.1km [Große-Leege-Str./Bahnhofstr.](#)

256, N56

0.3km [Konrad-Wolf-Str./Gärtnerstr.](#)

256, 294, N56

0.3km [Leuenberger Str.](#)

294

 **Tram**

0.2km [Oberseestr.](#)

M5

0.5km [Berlin, Freienwalder Str.](#)

M5

0.5km [Alt-Hohenschönhausen](#)

27, M5